

Voraussetzungen für die Nutzung der edX-Plattform

1. Definierte Verbindung zur ETH

Eine Kursumgebung auf edx.org darf nur vergeben werden an ETH-Mitarbeiter mit einem Lehrauftrag bei der ETH, dessen MOOC-Antrag von der ETH -Rektorin bewilligt worden ist. Sobald die Verbindung zur ETH wegfällt, hält sich die ETH das Recht vor, die Umgebung von der Plattform zu entfernen.

2. edX oder Moodle?

Die edX-Plattform darf nur für bewilligte MOOCs oder davon abgeleiteten, internen Kursen (blended learning) verwendet werden. Auf edx.org können ausserdem Kurse erstellt und erprobt (sogenannte SPOCS, Small Private Online Courses) werden, die zu einem späteren Zeitpunkt in öffentliche MOOCs münden sollen (Bewilligung erforderlich). Ein MOOC muss bei der Lehrkommission der ETH beantragt werden. Die Rechte zur Erstellung von SPOCs und MOOCs auf den edX-Plattformen werden vom LET im Auftrag der Lehrkommission (?) verwaltet.

Die SPOCS an der ETH ohne Ambitionen auf einen MOOC heissen TORQUES. TORQUEs (Tiny, Open-with-Restrictions courses focused on **Q**uality and **E**ffectiveness) umfassen videobasierte Lernformate, die Selbststudium und Präsenzünterricht eng verknüpfen und im Bezug zu einer Lerneinheit der ETH stehen. TORQUEs werden auf dem Moodle der ETH und damit auch komplett integriert in eDoz und myStudies angeboten. Auf Moodle können auch Leistungskontrollen durchgeführt werden, die zur Endnote zählen. Die Datenhaltung von Moodle wird an der ETH durchgeführt. Für einen TORQUE ist keine Bewilligung durch die Lehrkommission notwendig.

3. Datenschutzhinweise

Der edX Cloud-Service befindet in den USA. Die dortige Datenschutzgesetzgebung weicht von derjenigen in der Schweiz ab und kann zu Datenschutzproblemen führen. Die Rektorin hat hierzu eine Weisung „Handhabung von Datenschutzfragen bei der Verwendung von Lehrsequenzen in „Massive Open Online Courses“ (MOOCs) für die Studierenden der ETH Zürich erlassen. Dort werden die datenschutzrelevanten Themen thematisiert und geregelt, so dass Dozierende darin unterstützt werden, ihre datenschutzrechtliche Verantwortung sachgerecht wahrnehmen zu können.

4. Lizenzierung der Kursmaterialien

Alle Kursmaterialien in einem ETH-MOOC werden von der ETH unter [Creative Common License](#) veröffentlicht und können von Teilnehmenden oder von edX weiterverwendet werden. Kursmaterialien auf der Plattform sollten den ETH-Richtlinien entsprechen (Corporate Design).

5. Betrieb

Die ETH bietet keinen Support für Teilnehmende die nicht an der ETH immatrikuliert oder angestellt sind. Die ETH kann die Zukunft von EdX weder voraussehen noch garantieren, denn EdX wird von einer amerikanischen Firma mit Datenhaltung in der USA betrieben.

5. Nutzungsbedingungen

Die Autoren der MOOC-Kursumgebungen akzeptieren die Nutzungsbedingungen und die Weisung der Rektorin zum Datenschutz (vgl. Punkt 3) und weisen ETH-Studierende auf die Datenschutzrichtlinien hin.